



MLaw, Rechtsanwalt
Senior Associate
Telefon +41 58 658 52 51
benno.fischer@walderwyss.com

Benno Fischer-Siddiqui

Benno Fischer-Siddiqui ist Rechtsanwalt in der Gruppe Informationstechnologie, Immaterialgüterrecht und Wettbewerb. Er ist beratend und forensisch in sämtlichen Gebieten des Immaterialgüterrechts tätig mit besonderem Fokus auf das Marken-, Patent- und Lauterkeitsrecht sowie das Urheberrecht. Er vertritt Klienten regelmässig vor Gerichten und Behörden. Daneben bilden die Ausarbeitung von Markenstrategien, die Redaktion und Verhandlung von Lizenz- und Softwareverträgen sowie die Beratung in den Bereichen des Medien- und Werberechts insbesondere von App-Anbietern und Onlineplattformen einen weiteren Tätigkeitsschwerpunkt.

Das Studium der Rechtswissenschaften absolvierte Benno Fischer-Siddiqui an der Universität Fribourg in der Schweiz (MLaw, 2014) sowie an der Universität Bergen in Norwegen. Das Anwaltspatent erwarb er im Jahr 2017. Vor Aufnahme seiner Anwaltstätigkeit bei Walder Wyss war Benno Fischer-Siddiqui bereits seit 2015 als Substitut in der Gruppe Informationstechnologie, Immaterialgüterrecht und Wettbewerb von Walder Wyss tätig. Davor arbeitete er als Rechtspraktikant in der Marken- und in der Rechtsabteilung des Eidgenössischen Instituts für Geistiges Eigentum.

Benno Fischer-Siddiqui arbeitet vorwiegend in Deutsch und Englisch. Zudem verfügt er über Französisch- und Norwegischkenntnisse. Er ist im Anwaltsregister des Kantons Zürich eingetragen und zur Prozessführung in der ganzen Schweiz befugt.

Publikationen (Auswahl)

TOBLERONE vs. SWISSONE

von Roger Staub und Benno Fischer-Siddiqui
Mai 2021

Preliminary Draft for a Partial Revision of the Patents Act Published

[Vorentwurf für Teilrevision des Patentgesetzes veröffentlicht]
von Manuel Bigler und Benno Fischer-Siddiqui
Januar 2021

Unlautere Werbe- und Verkaufsmethoden (Art. 3 UWG)

von Magda Streuli-Youssef [Co-Autor] und Benno Fischer-Siddiqui [Co-Autor]
in: Streuli-Youssef (Hrsg.), «Schweizerisches Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht»
Basel, 2020

OTTO v OTTO's: Federal Supreme Court partially upholds Swiss retailer's appeal

[OTTO v. OTTO's: Bundesgerichtshof heisst Beschwerde des Schweizer Detailhändlers teilweise gut]
von Markus R. Frick [Co-Autor] und Benno Fischer-Siddiqui [Co-Autor]
in: World Trademark Review Daily, 26. September 2019

Chapter 16: Switzerland

[Kapitel 16: Schweiz]
von Andreas Wildi [Co-Autor], Markus R. Frick [Co-Autor], Marija Petrovic [Co-Autor], Benno Fischer-Siddiqui [Co-Autor] und Monika Kawa [Co-Autor]
in: van Wyk/Kleyn (Ed.) (Hrsg.), «International Pharmaceutical Law and Practice»
2018

Chapter 16: Switzerland

von Andreas Wildi [Co-Autor], Markus R. Frick [Co-Autor], Marija Petrovic [Co-Autor], Benno Fischer-Siddiqui [Co-Autor] und Monika Kawa [Co-Autor]
in: van Wyk/Kleyn (Ed.) (Hrsg.), «International Pharmaceutical Law and Practice»
2017

INDIAN MOTORCYCLE is not indication of origin for clothing

[INDIAN MOTORCYCLE ist kein Hinweis auf die Herkunft von Kleidung]
von Benno Fischer-Siddiqui [Co-Autor] und Stefanie Mühlebach [Co-Autor]
in: World Trademark Review Daily, 14. März 2016

Eine vollständige Liste der Publikationen finden Sie unter:
www.walderwyss.com/benno.fischer-siddiqui